

## Wie starte ich eine Werbekampagne?

Wie gestaltet man „Google Adwords“-Kampagnen so, dass sie Umsatz bringen? Und wie generiert man mit dem Gegenstück „Google AdSense“ durch inhaltsbezogene Anzeigen Umsatz? Das erläuterte der Internet-Experte Professor Eduard Heindl, Chef der Tübinger Heindl Internet AG und Professor für eBusiness-Technologie an der Hochschule Furtwangen.



Professor Eduard Heindl gab Tipps und verrät Tricks für die erfolgreiche Nutzung von „Google Adwords“ und „Google AdSense“.  
Foto: IHK

Google Adwords sind Werbeeinblendungen, die auf Basis von Nutzeranfragen zu bestimmten Suchbegriffen geschaltet werden. Kosten entstehen für den Werbetreibenden nur, wenn die Anzeige angeklickt wird. Im Praxisteil der Veranstaltung wurde Schritt für Schritt die Erstellung einer „Google Adwords“-Kampagne von der Eröffnung des Google Kontos bis zum Start der Kampagne

erarbeitet. Als Schlüssel zum Erfolg wertete Heindl den Anzeigentext: „Der zur Verfügung stehende Platz muss optimal genutzt und die Überschrift gut gewählt werden“. Eine wichtige Rolle komme den Keywords zu, die im Anzeigentext verwendet werden sollen. Diese sollten möglichst spezifisch sein, damit die Zielgruppen getroffen werden.

### Tagesaktuell starten und stoppen

Für Heindl ist die Besonderheit von „Google Adwords“-Kampagnen die Möglichkeit der genauen Verfolgung der Conversion, wie etwa des Umsatzes pro vermittelten Besucher oder die Anmeldung zum Newsletter. Außerdem können alle Kampagnen tagesaktuell gestartet und gestoppt werden. Regionale Einblendungen sind möglich. Weiteres Thema der Veranstaltung waren die Möglichkeiten, die „Google AdSense“ bietet. Hierbei werden Einnahmen durch Werbeeinblendungen auf der eigenen Webseite generiert. Hier sollte bereits beim Aufbau der Seite überlegt werden, ob und wo „fremde“ Werbung platziert werden kann. Die Nutzung von „Google AdSense“ sei nur dann erfolgreich, wenn die entsprechende Internetseite sinnvoll für Suchmaschinen optimiert ist, so der Internet-Experte. Damit sind Informationen gemeint, die längerfristig relevant sind. Von den Einnahmen, die Google vom Werbetreibenden pro Klick erhält, wird ein Teil an den Werbeanbieter weitergegeben.

### IHK-Service

Die Veranstaltung wird am Donnerstag, 10. Februar 2011 wiederholt. Fragen zur Veranstaltungsreihe „Mittelstand Spezial“ beantwortet Regina Stracke vom Bereich Starthilfe und Unternehmensförderung unter Telefon: 071 21/201-138 oder per E-Mail: stracke@reutlingen.ihk.de

[www.neckaralb.de](http://www.neckaralb.de)